

Hoso-oder Kaji-chōchin.



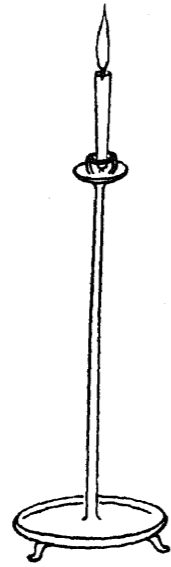
Bajō-oder Kiba-chōchin



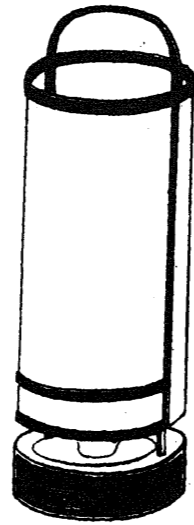
Bon-(auch Hana-oder Gifu-) chōchin.



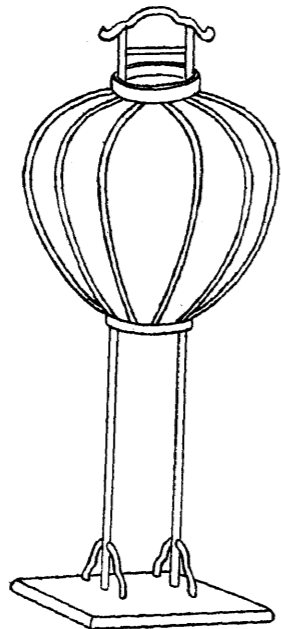
Odawara-chōchin.



Shokudai.

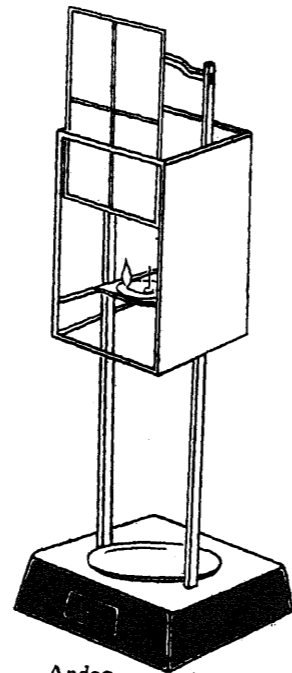


Andon.

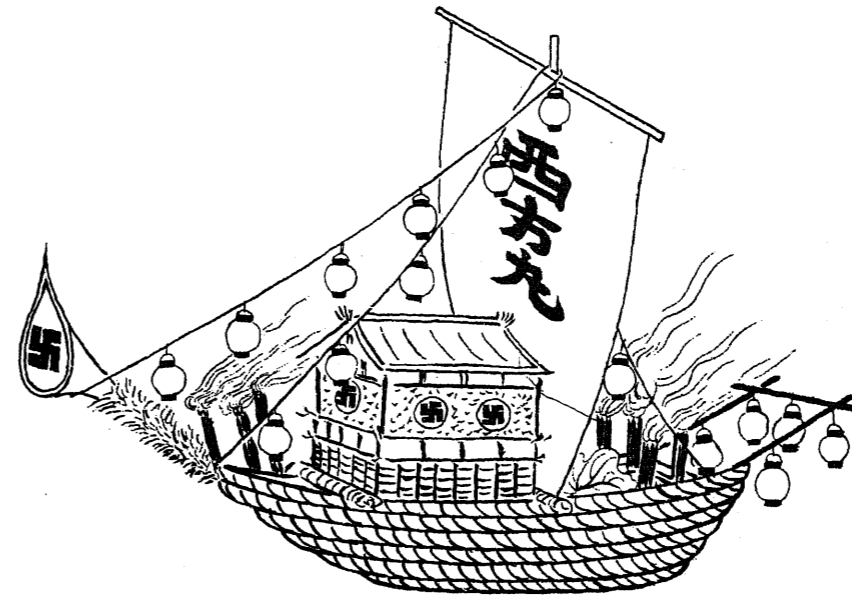


Andon.

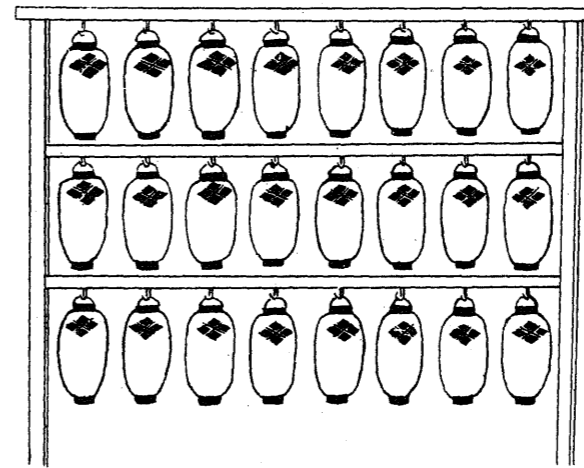
H. SCHULTZE, — JAPANISCHE LATERNEN.



Andon.

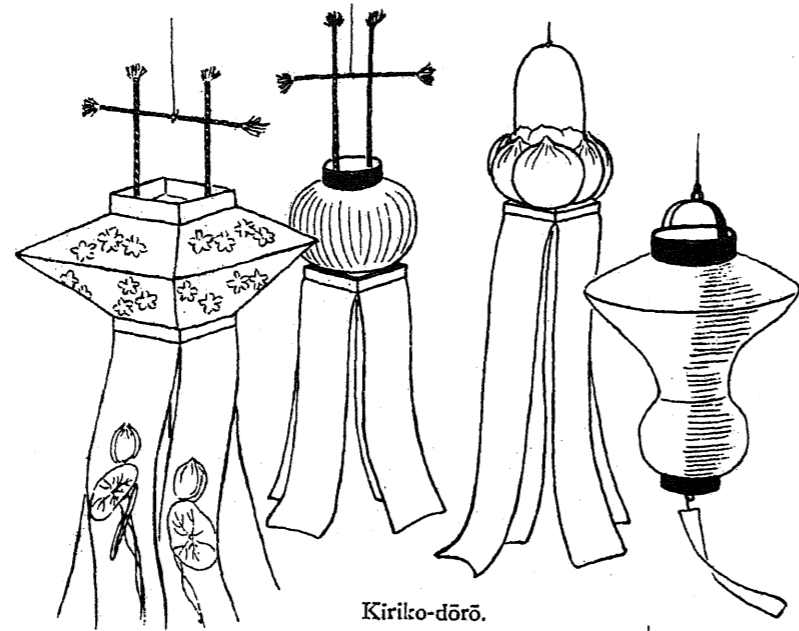


Shōryōbune.

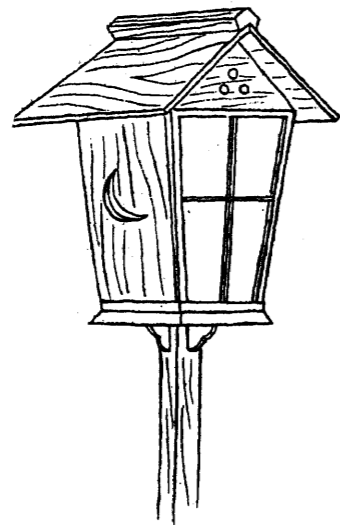


Laternengestell auf den Gräbern
in Nagasaki.

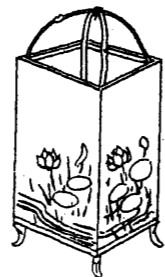
H. SCHULTZE, — JAPANISCHE LATERNEN.



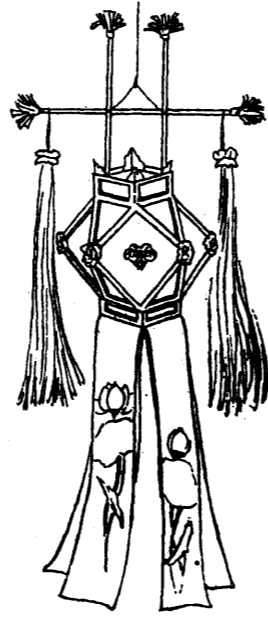
Kiriko-dōrō.



Tsukimi-dōrō.

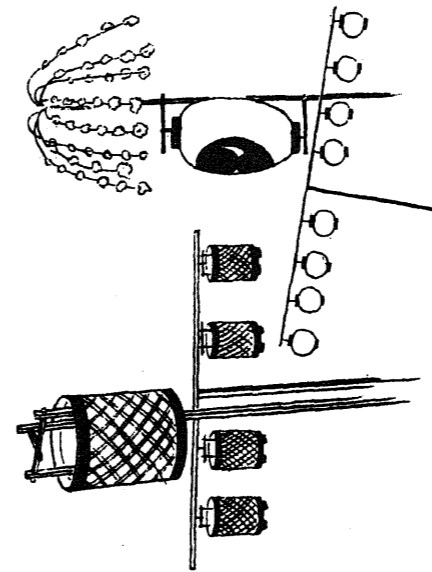


Bon-dōrō.

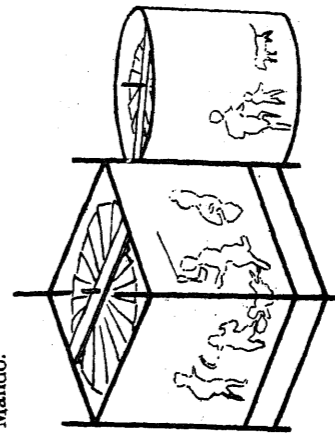


Kiriko-dōrō.

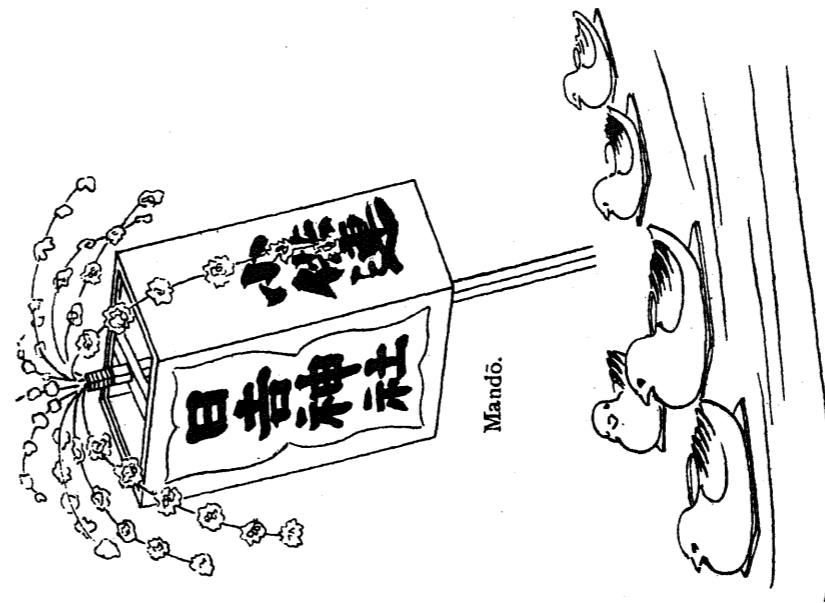
H. SCHULTZE, — JAPANISCHE LATERNEN.



Mandō.



Kage-dōrō.



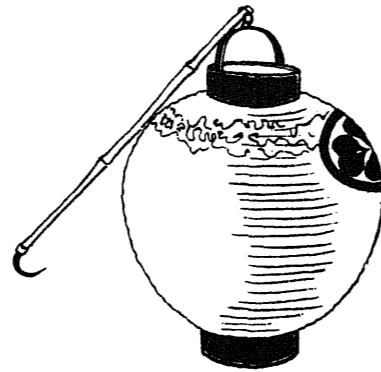
Mandō.

Nagashi-dōrō.

H. SCHULTZE, — JAPANISCHE LATERNEN.



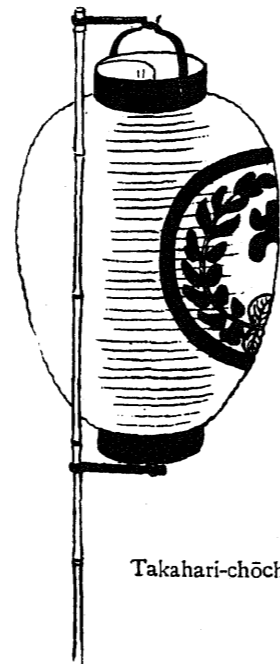
Hako-chōchin.



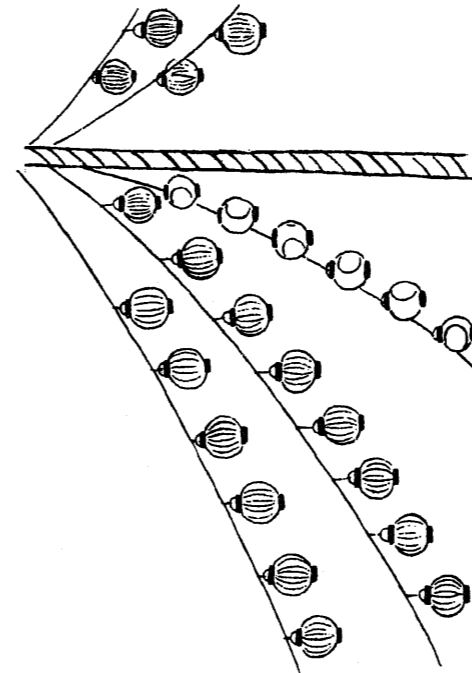
Bura-chōchin.



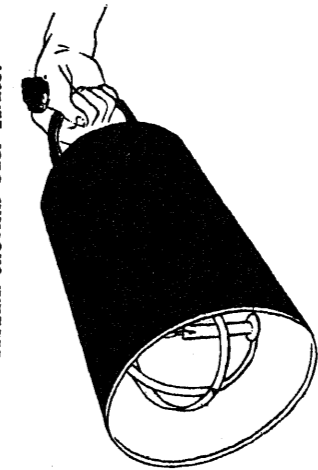
Yumi-hari-chōchin.



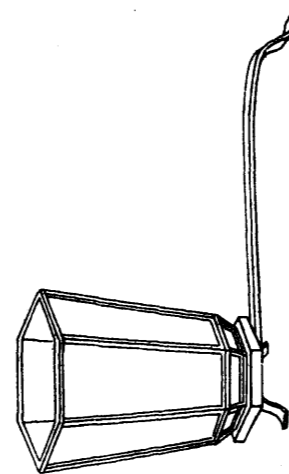
Takahari-chōchin.



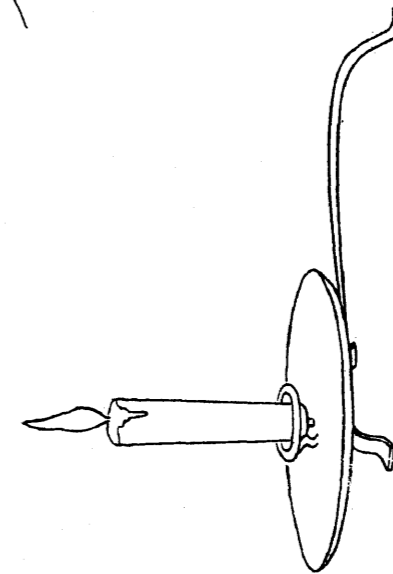
Hōzuki-chōchin oder Kiūtō.



Gandō-chōchin.



Bonbori.

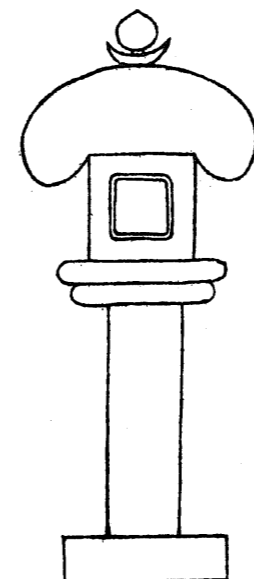


Teri'oku

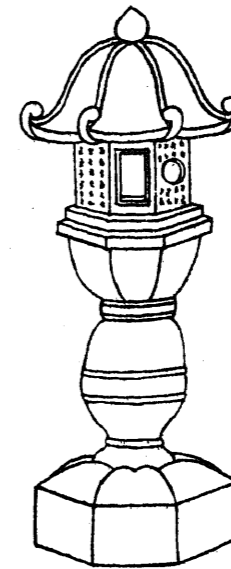


Hōnō-chōchin.

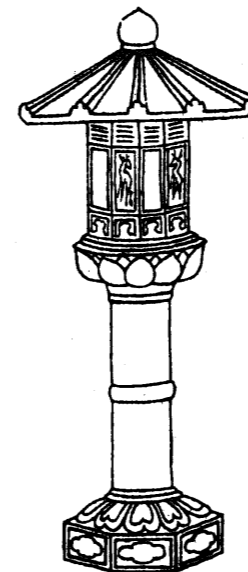
H. SCHULTZE, -- JAPANISCHE LATERNEN.



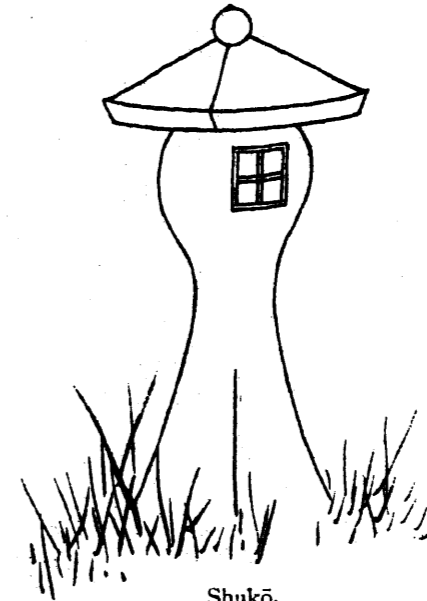
Hachiman (Hana maru)



Yūroku.

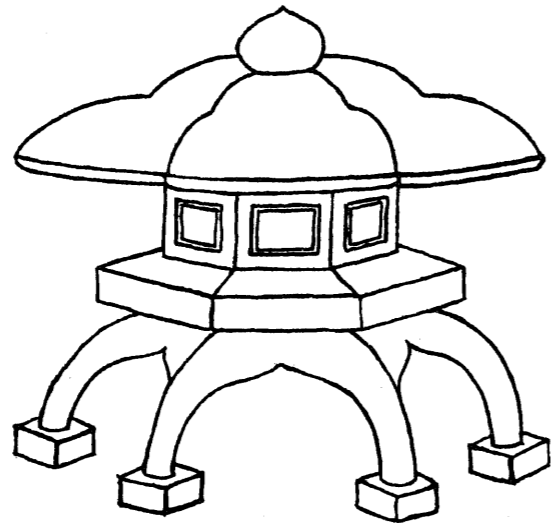


Misuya.

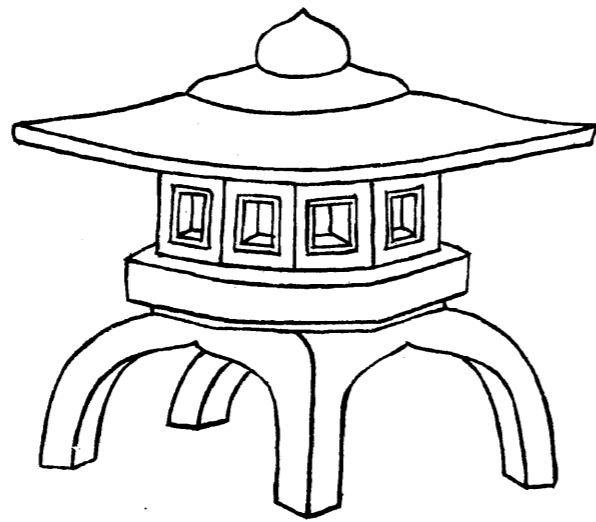


Shukō.

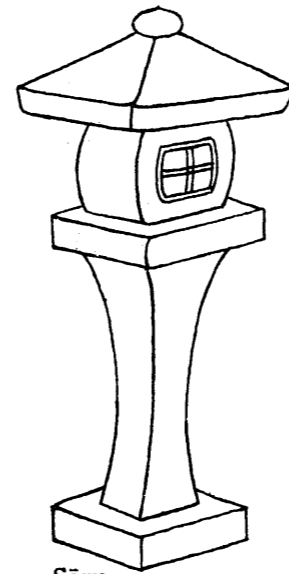
H. SCHULTZE, -- JAPANISCHE LATERNEN.



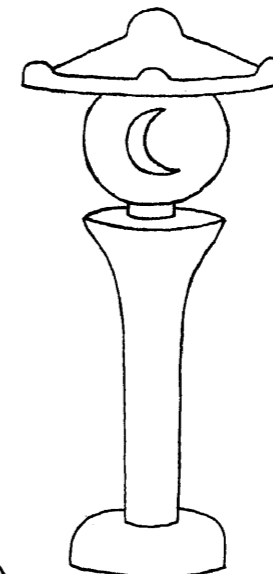
Yukimi-dōrō.



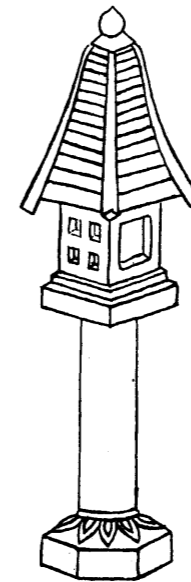
Yukimi-dōrō.



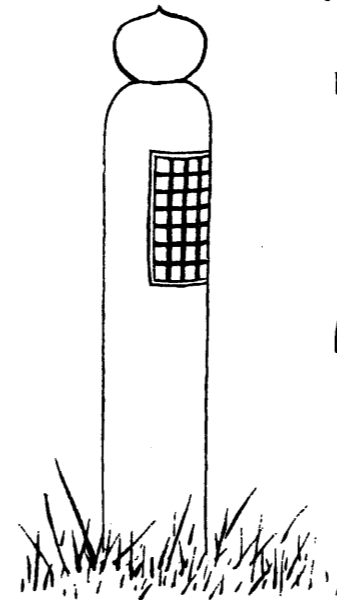
Sōwa.



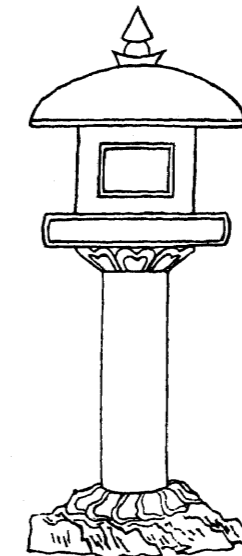
Shō.



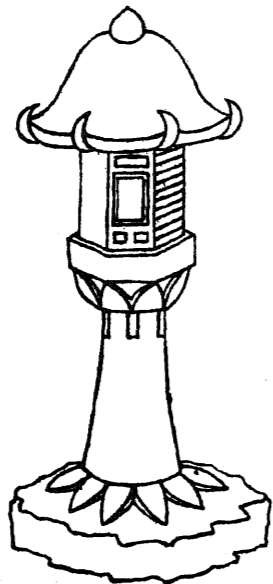
Rengeji.



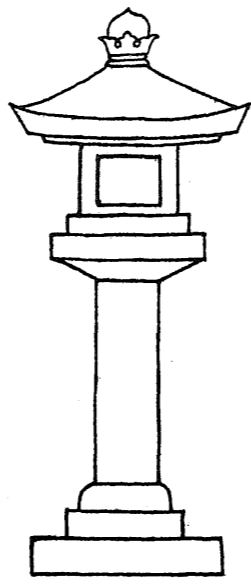
Kasagi.



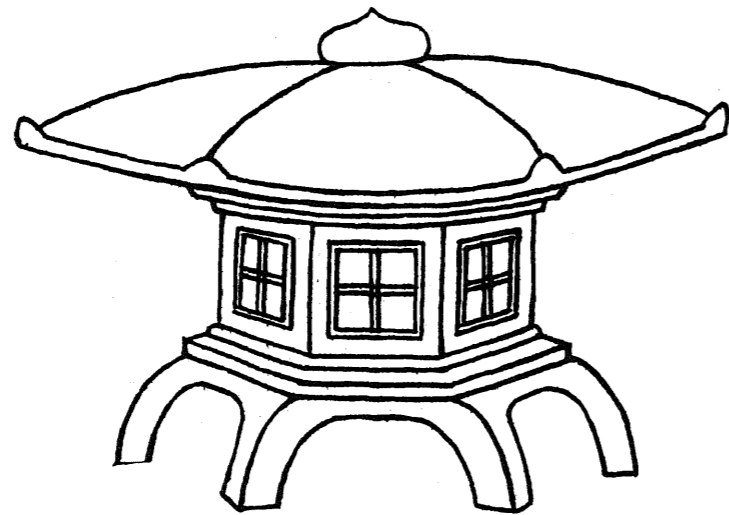
Akashi.



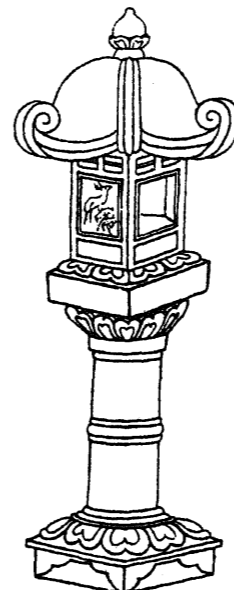
Rikyū shichitai.



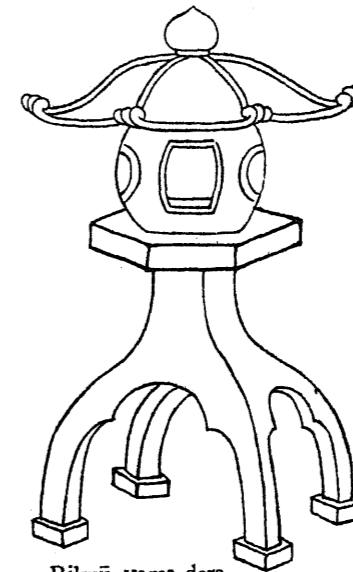
Miyatate.



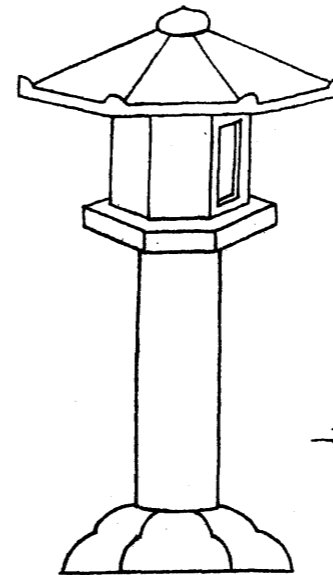
Yukimi (hon=richtige Form)



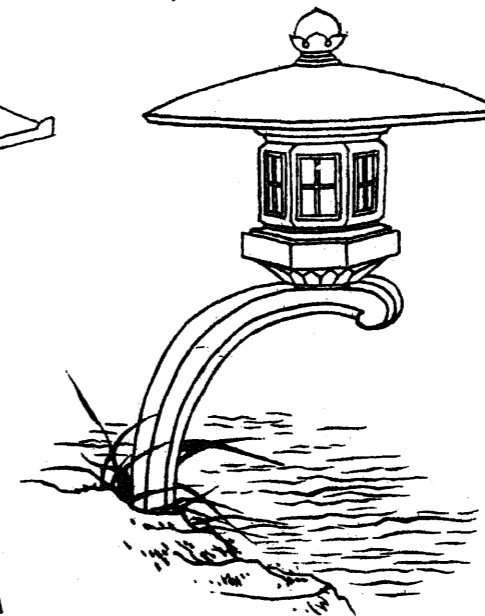
Kasuga.



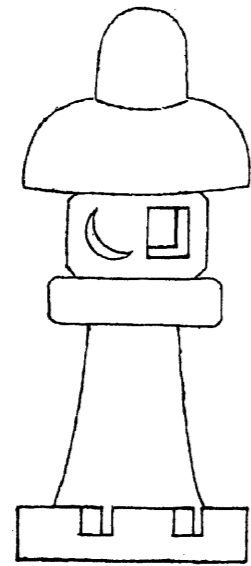
Rikyū yama-dera.



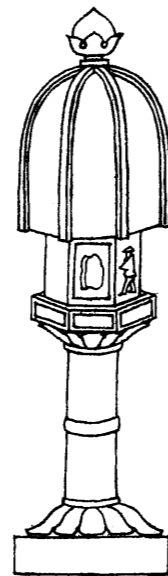
Sōyeki.



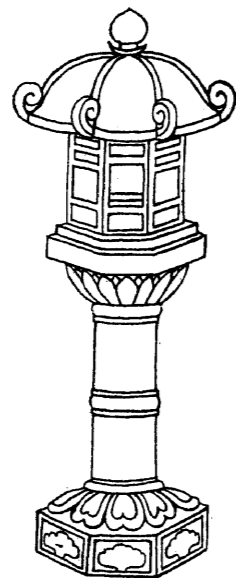
Rankeito.



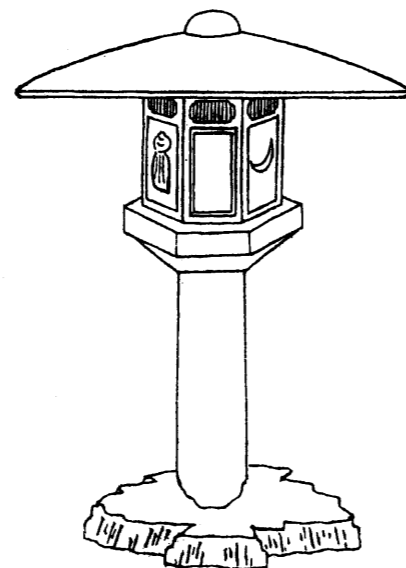
Enshū.



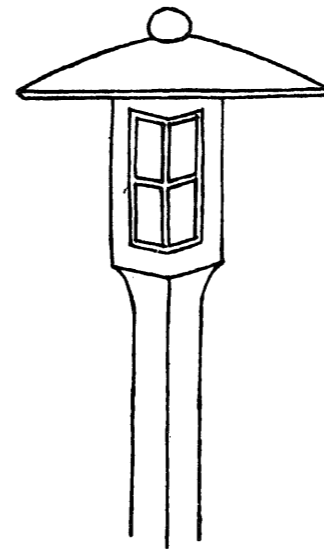
Enshū.



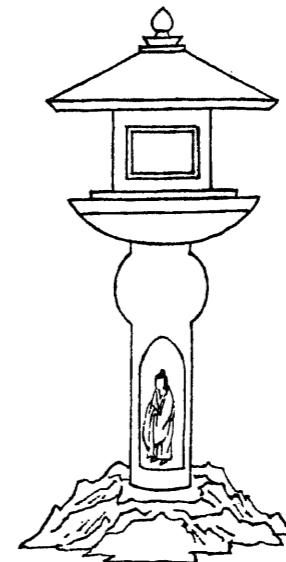
Genkōji.



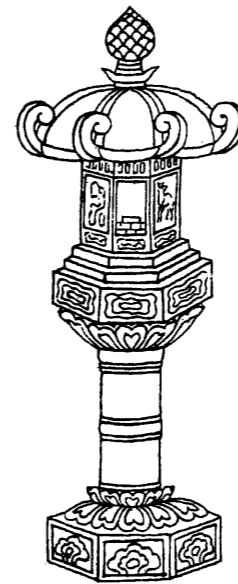
Kasa.



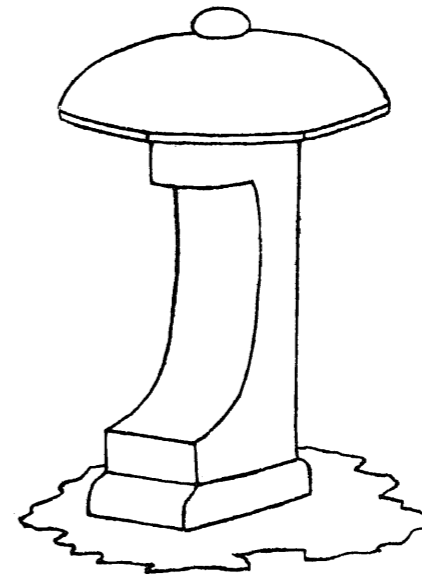
Shukō.



Oribe.



Hannyaji.



Tsuridōrō.

Fig. 1.

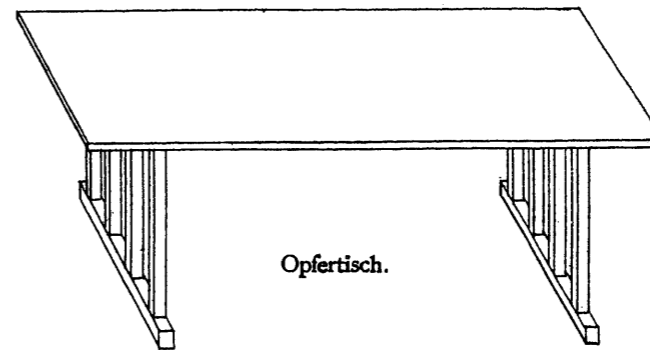
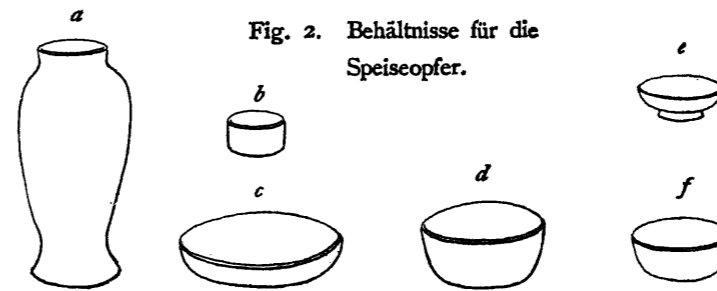


Fig. 2. Behältnisse für die Speiseopfer.



a. Sakeflasche, b. Deckel dazu, c. Schale für Reis etc. d. Schale für Salz, e. Sakeschale, f. Schale für Gemüse etc.
g. u. h. Tablett mit Untersatz, auf denen die Opfer dargebracht werden.

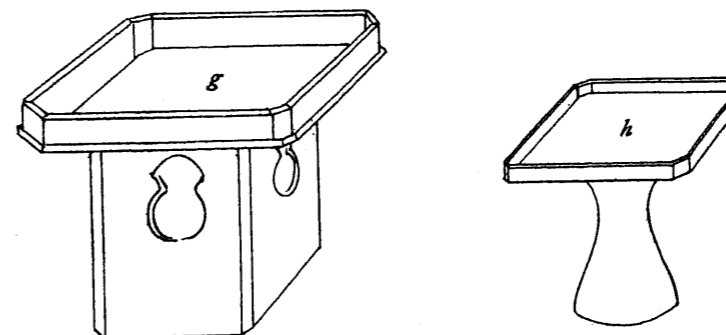


Fig. 3. Liegesarg.

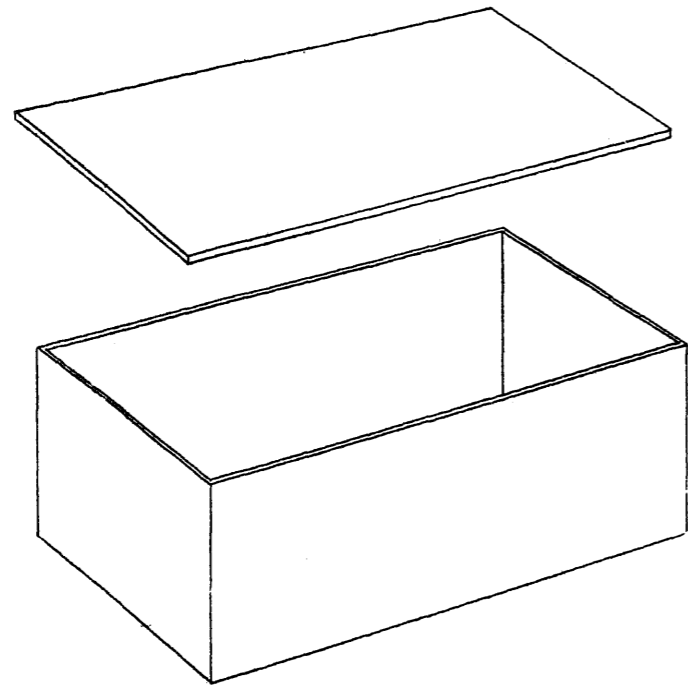


Fig. 4. Sitzsarg.

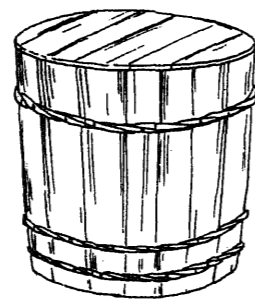
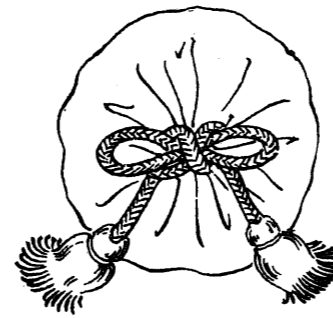
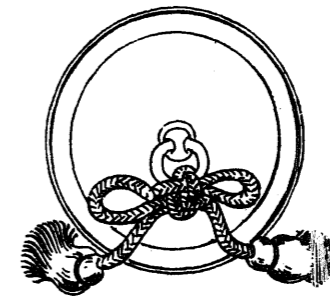


Fig. 7.



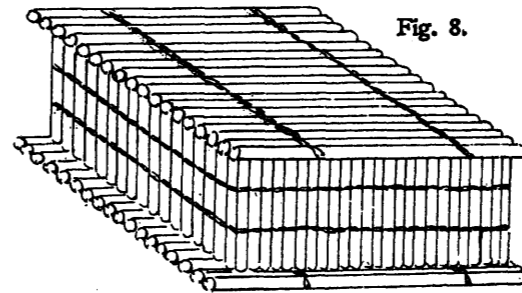
Seidener Beutel
für den Ahnenspiegel.

Fig. 6.



Ahnenspiegel,
aus Metall (Rückseite).

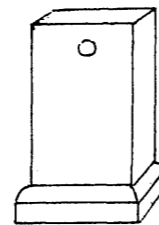
Fig. 8.



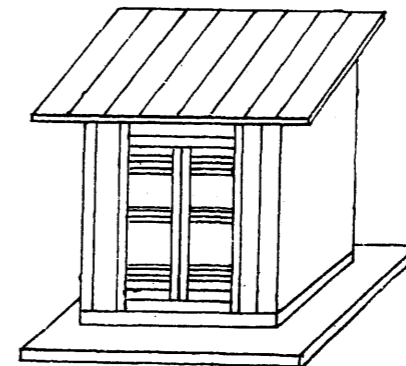
Kasten aus Weidenholz für den Ahnenspiegel.

Fig. 9.

Fig. 5.



Ahnentafel aus
Holz.



Provisorische Seelenhalle.

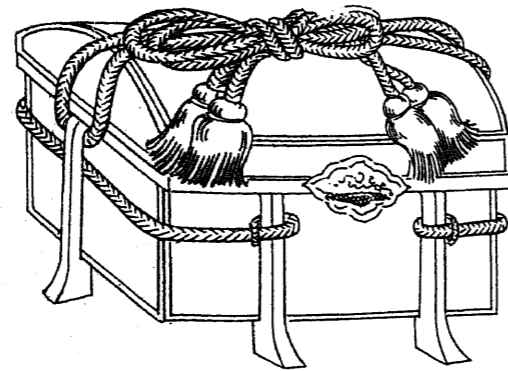


Fig. 10. Truhe zur Aufbewahrung des Ahnenspiegels.

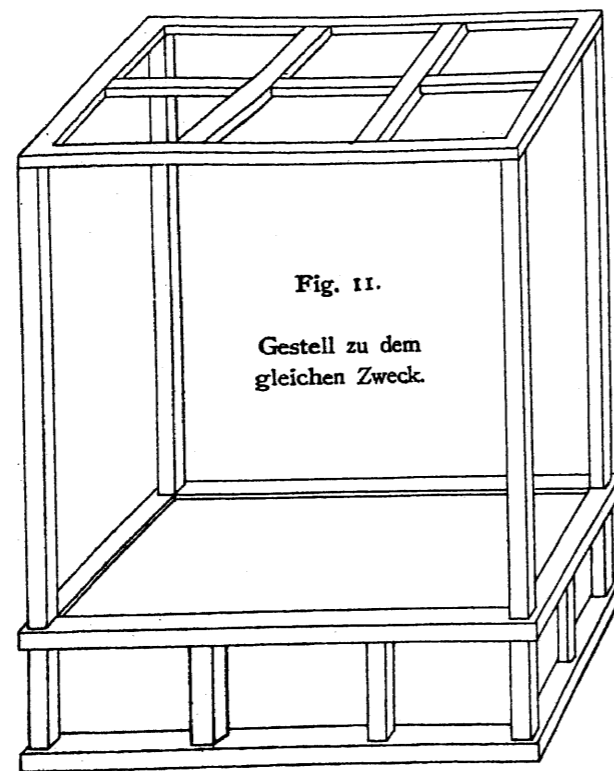
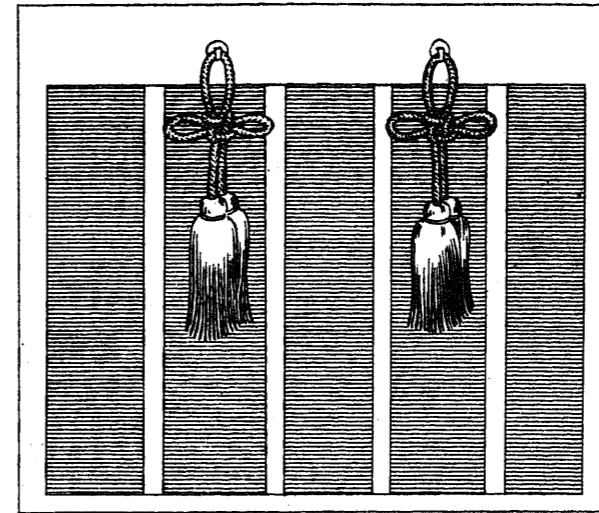


Fig. 11.
Gestell zu dem
gleichen Zweck.

Fig. 12.



Bambus-Jalousie und Seidenvorhang zur Verkleidung des Gestells (Fig. 11.)

Fig. 13.

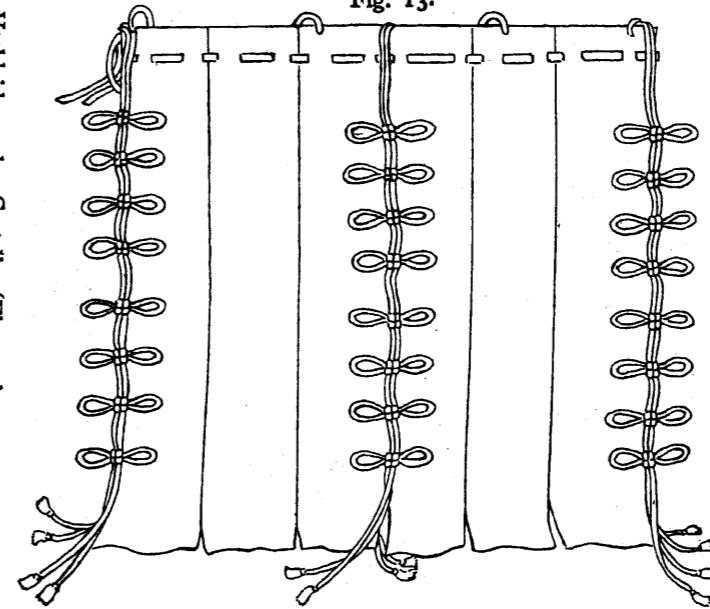
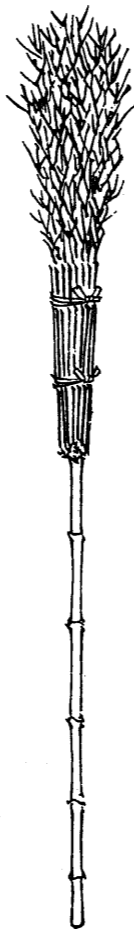


Fig. 14.



Bambusstab.

Fig. 15.



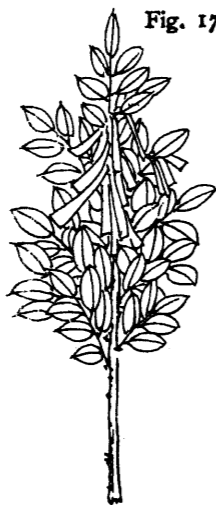
Besen.

Fig. 16.



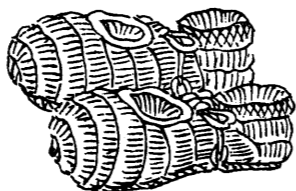
Fackel.

Fig. 17.



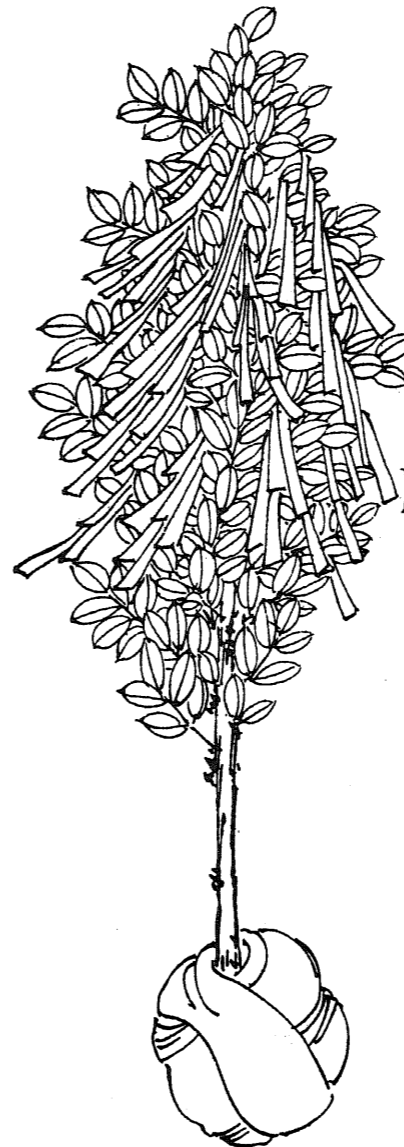
Tamagushi.

Fig. 18. Strohschuhe.



E. OHRT. — TOTENGEBRÄUCHE.

Fig. 19.



Sakakibaum.

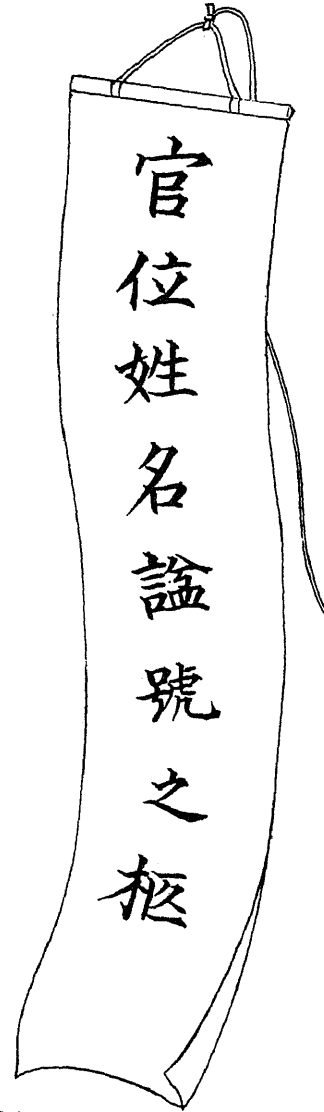
Fig. 20.



Sakakizweig.

E. OHRT. — TOTENGEBRÄUCHE.

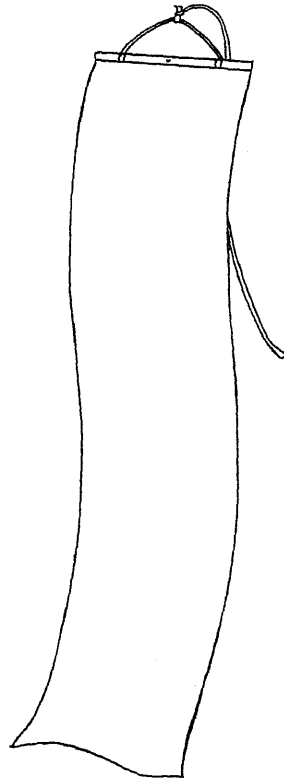
Fig. 21.



Namensfahne.



Fig. 22.



Weisse Fahne.

Fig. 23. Opferkasten.

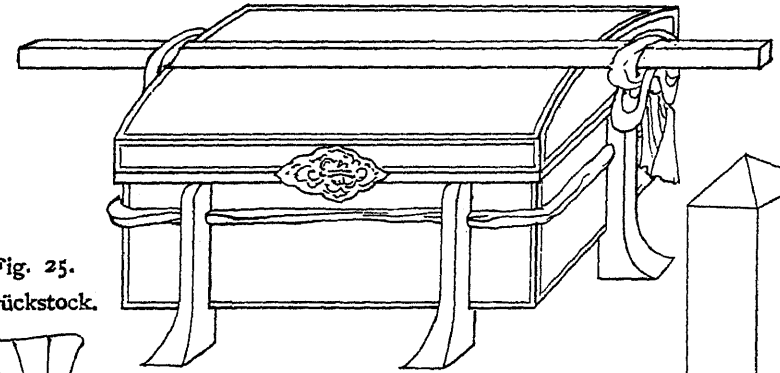


Fig. 25. Krückstock.



Fig. 24. Gestell zur Aufbahrung des Sarges.

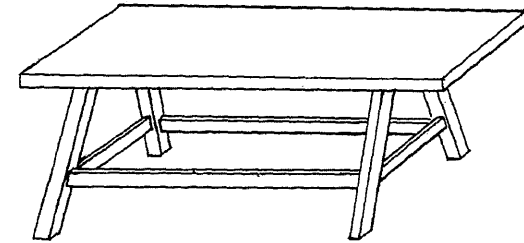


Fig. 26. Holzschuhe.

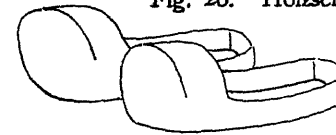


Fig. 27.

Gestell für die Holzschuhe.

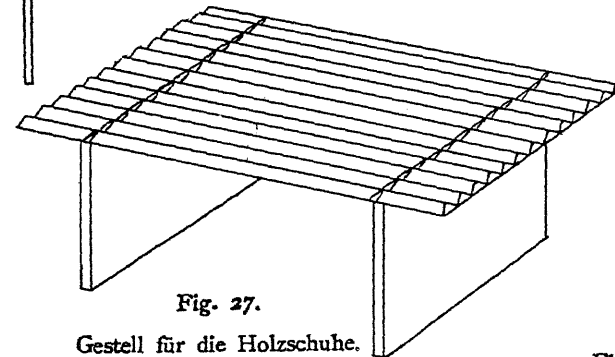
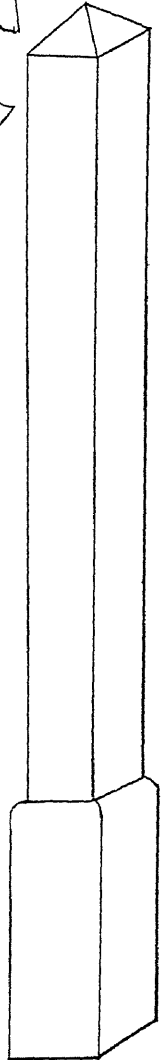
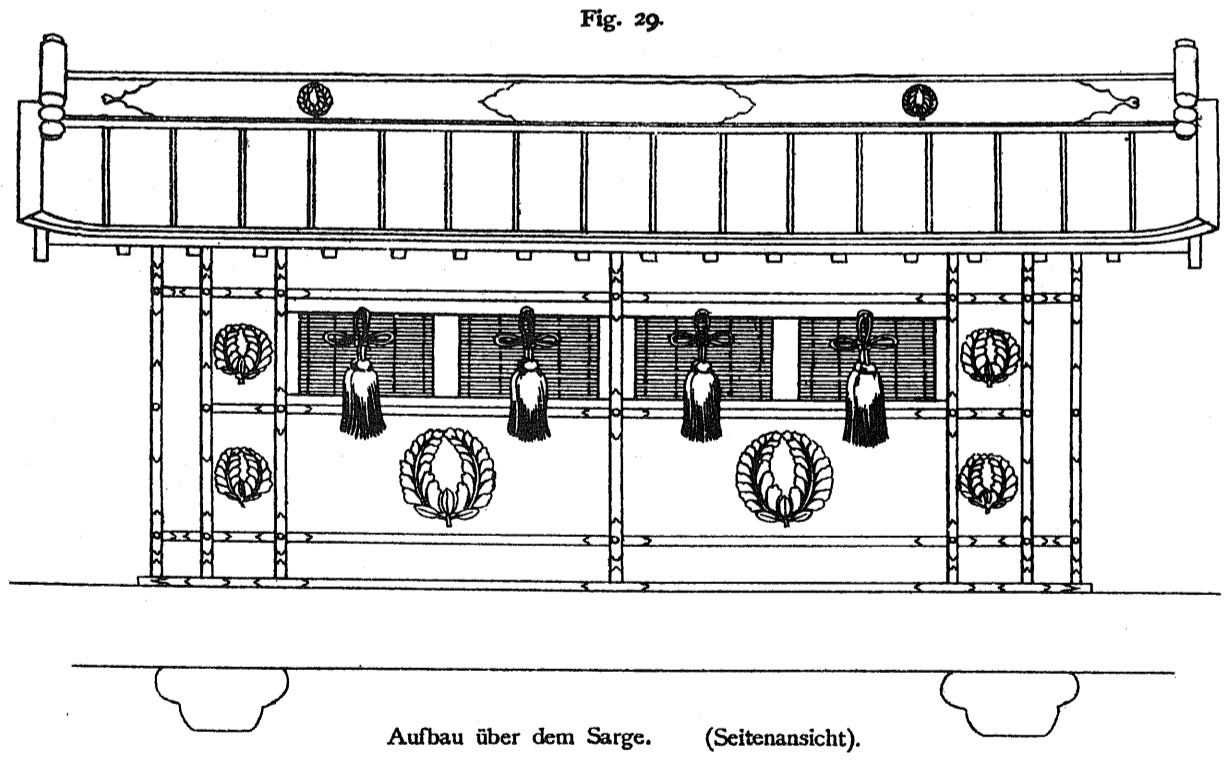
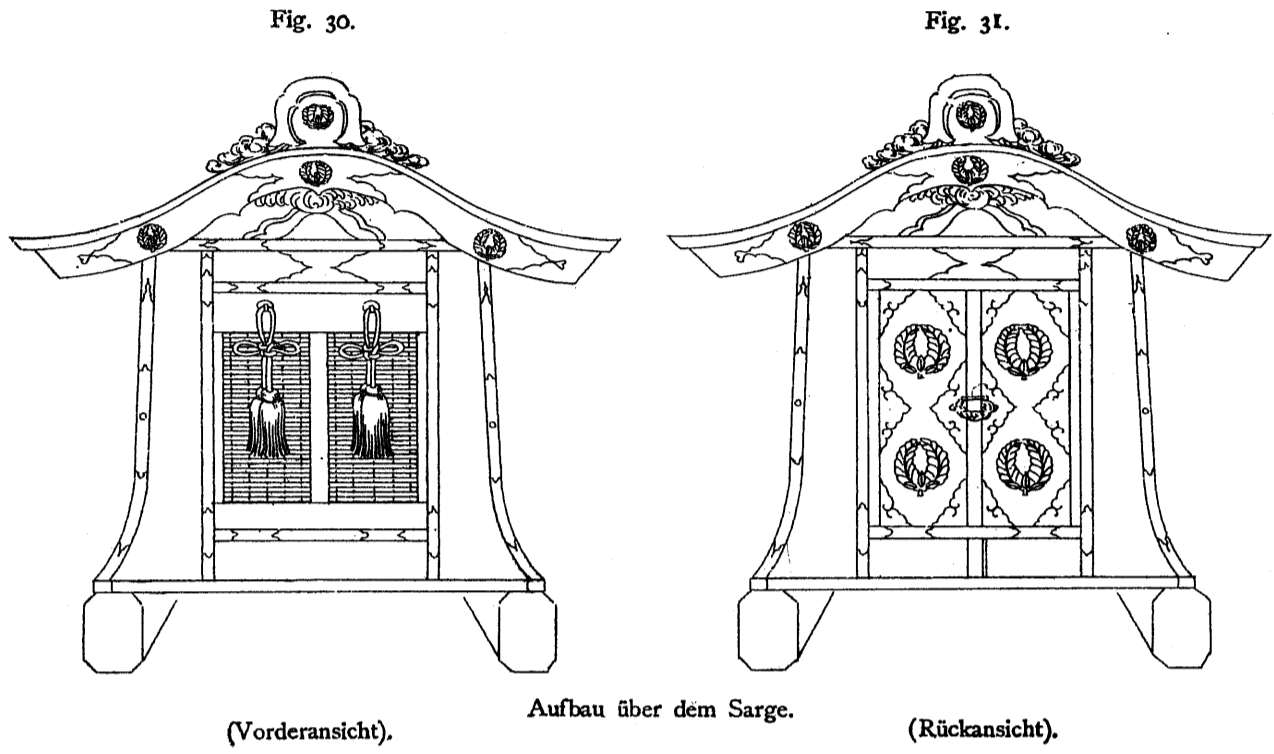


Fig. 28. Grabfahl.





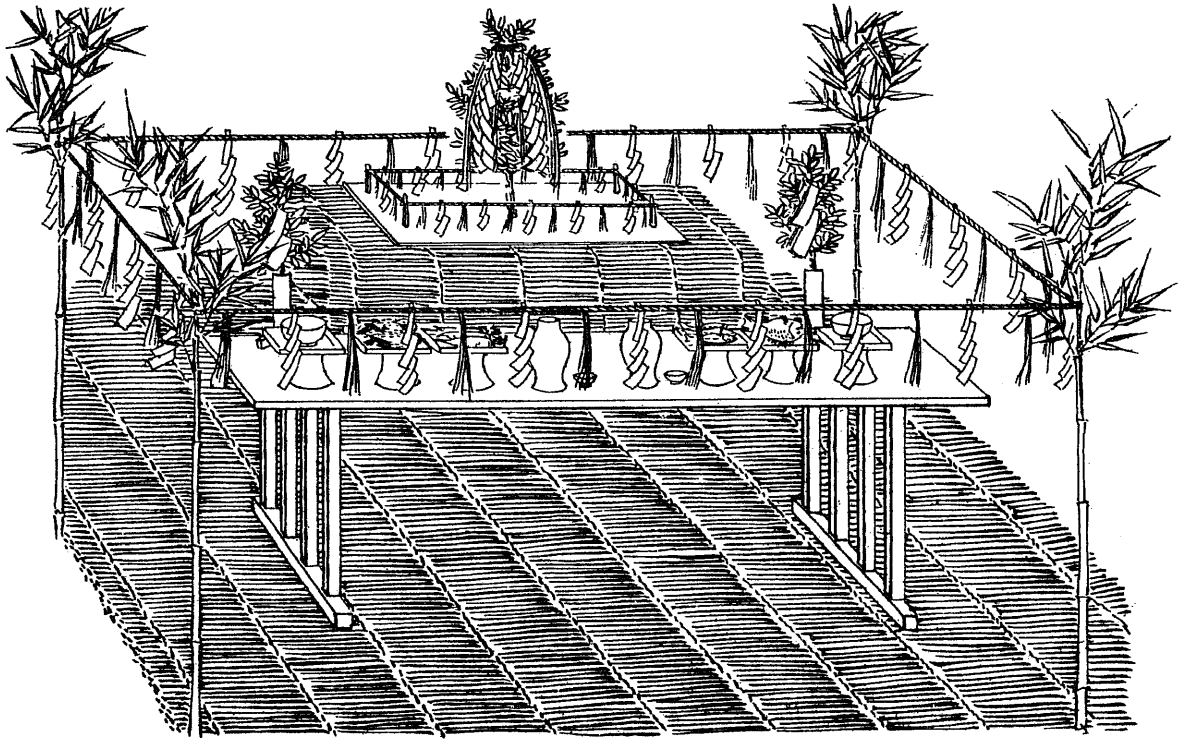


Fig. 33.
Opferaufbau am Grabe, bei der Weihe des Grabes etc.

E. OHRT. — TŨTENGEBRÄUCHE.

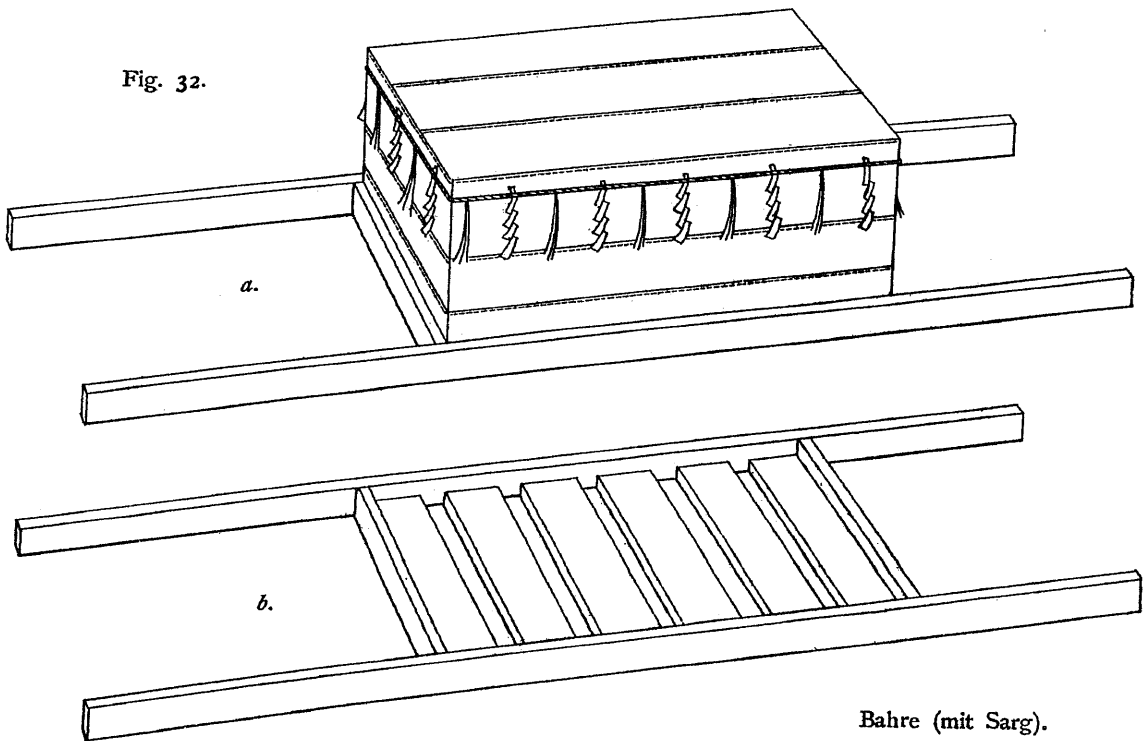


Fig. 32.

Bahre (mit Sarg).

E. OHRT. — TŨTENGEBRÄUCHE.

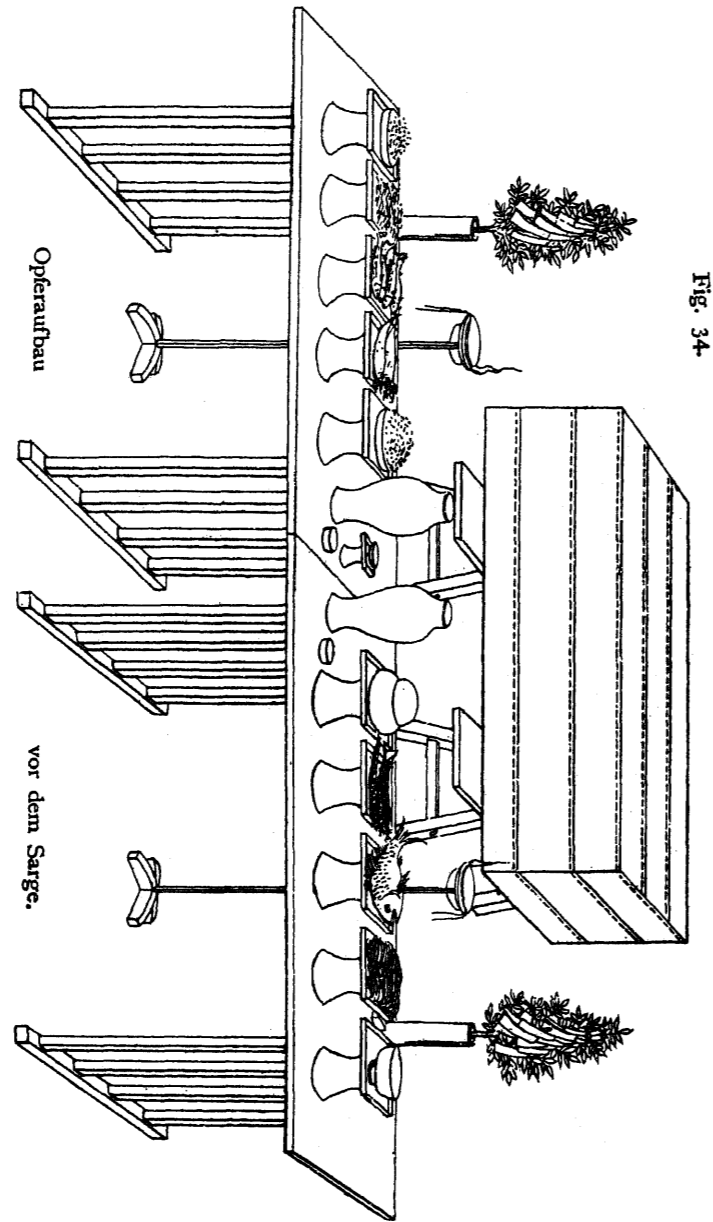


Fig. 34

E. OHRT. — TOTENGEBRÄUCHE.

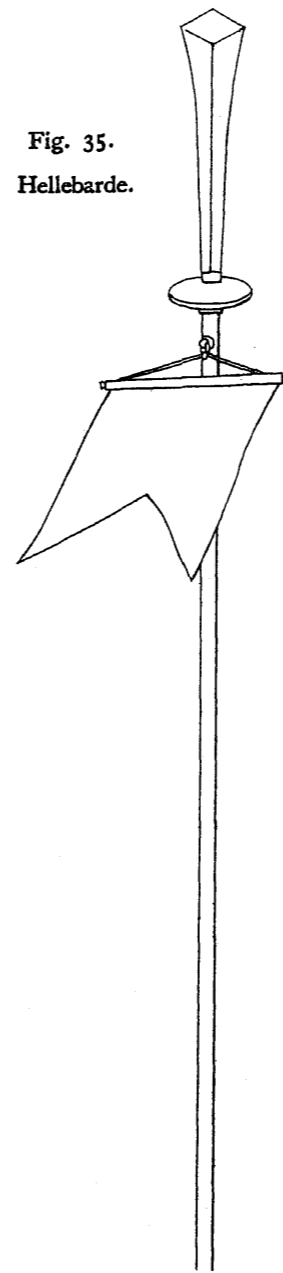


Fig. 35.
Hellebarde.

E. OHRT. — TOTENGEBRÄUCHE.

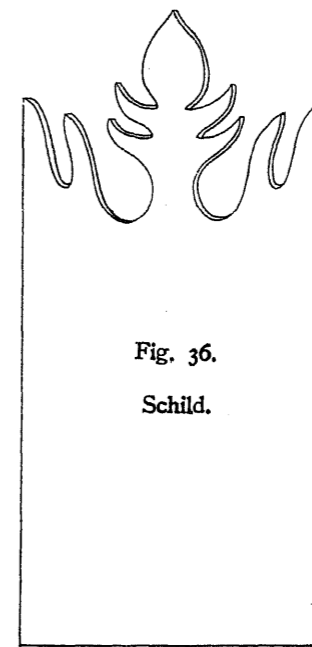


Fig. 36.
Schild.

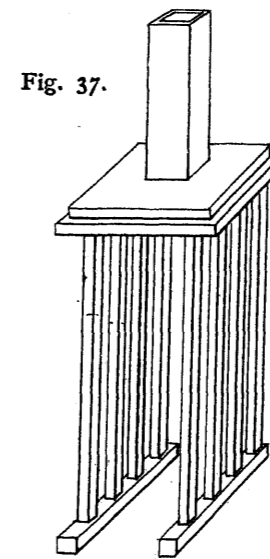


Fig. 37.

Tisch mit Holzvase zur Aufnahme des Tamagushi.

Fig. 38. Ordenskissen.

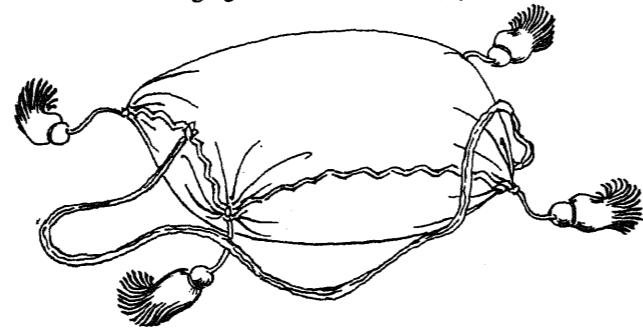


Fig. 39. Shimenawa, Strohseil mit Papierstreifen.

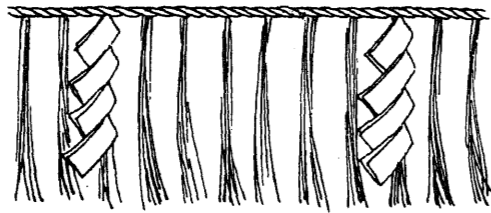


Fig. 41. Grabstein.

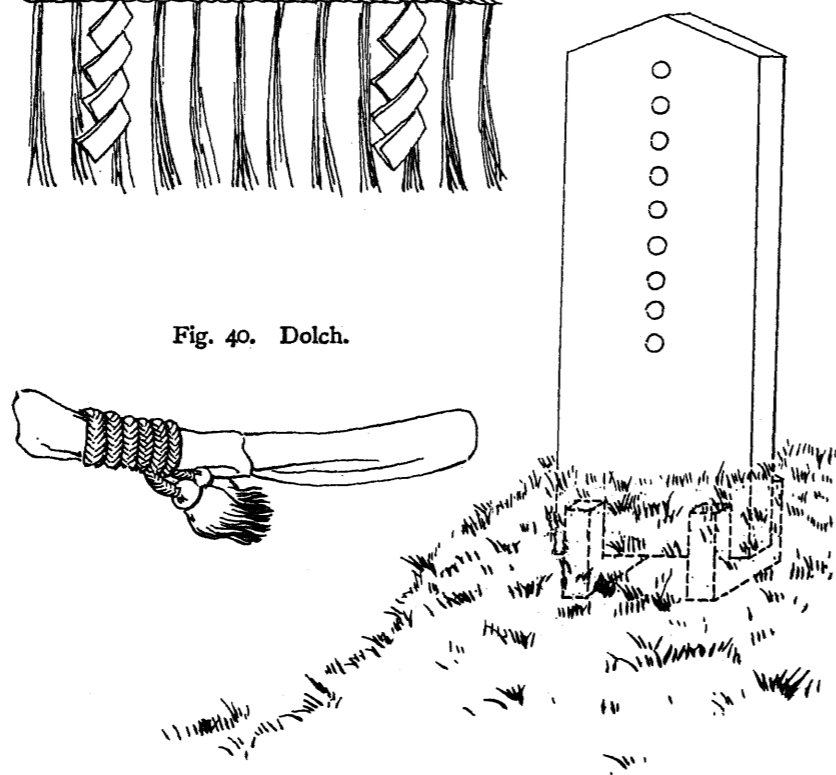
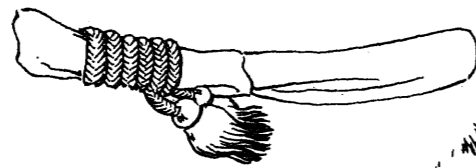


Fig. 40. Dolch.



DER TRAUERZUG.

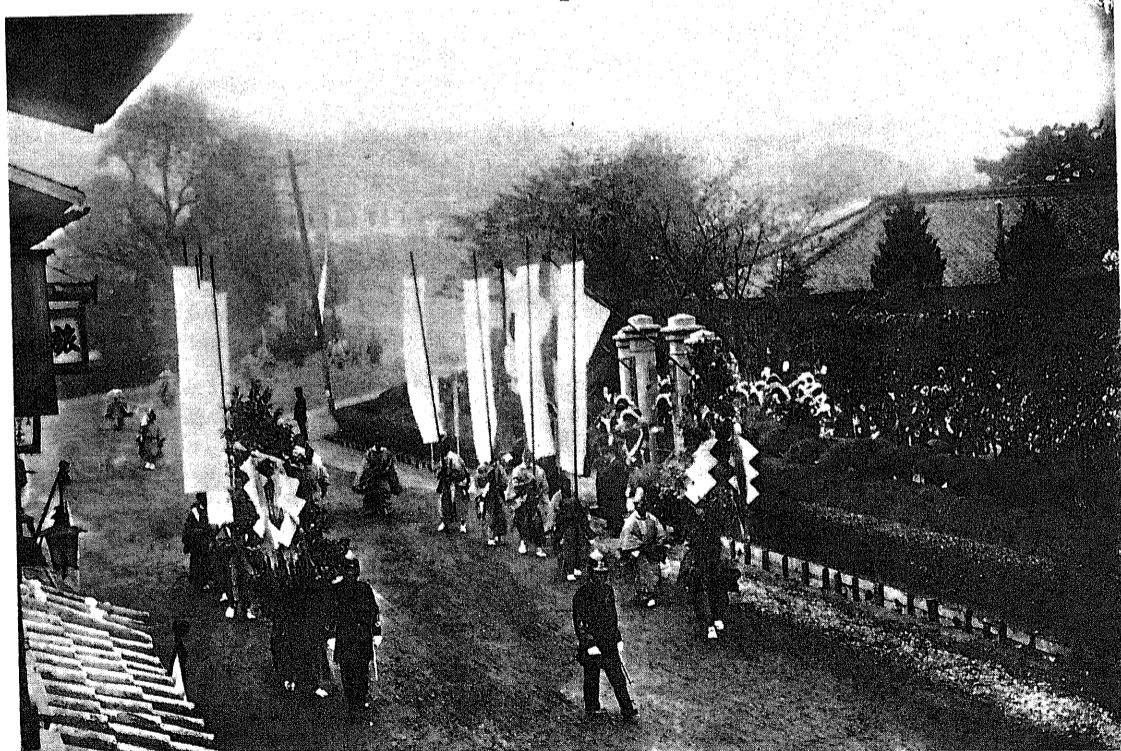
Die Spitze des eigentlichen Trauerzuges, nach dem Vorbeimarsch der militärischen Ehreneskorte.

Vorne zwei Sakakizweige, darauf acht weisse Fahnen, weiter hinten die shintoistische Priesterschaft.

Im Hintergrunde sieht man eine spalierbildende Schule. Rechts vorne sind die japanischen Grosswürdenträger in einem Garten versammelt, um sich nach dem Passieren des Sarges dem Trauerzuge anzuschliessen.

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens. Bd. XIII, Teil 2. Tafel 32.

I



E. OHRT. — STAATSBEGRÄBNIS DES FÜRSTEN ITŌ.

DER TRAUERZUG.

Im Vordergrund die Namensfahne, dahinter die sechs japanischen Musiker; weiter hinten zwei Sakakibäume, denen sich die von den japanischen Prinzen gestifteten Sakakizweige anschliessen.

II



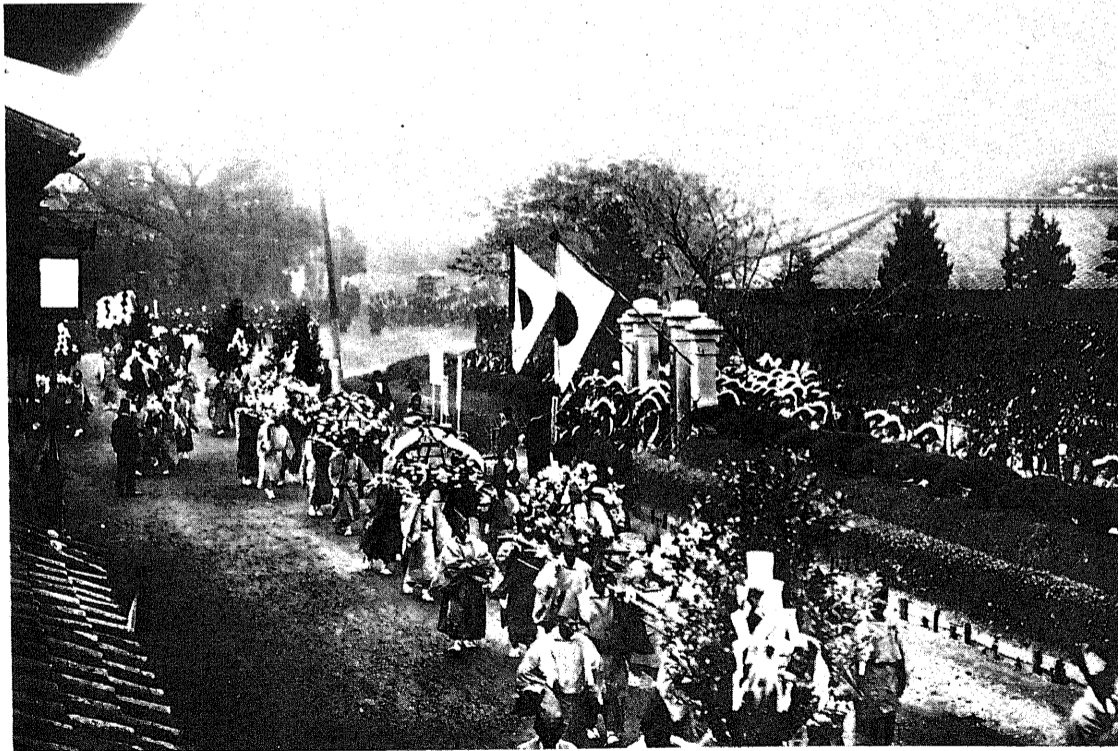
E. OHRT. — STAATSBEGRÄBNIS DES FÜRSTEN ITŌ.

DER TRAUERZUG.

Die Kränze der fremden Souveräne und Regierungen ; weiter hinten vier Sakakizweige, Geschenke des Kaisers und der Kaiserin von Japan.

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens. Bd. XIII, Teil 2. Tafel 34.

III



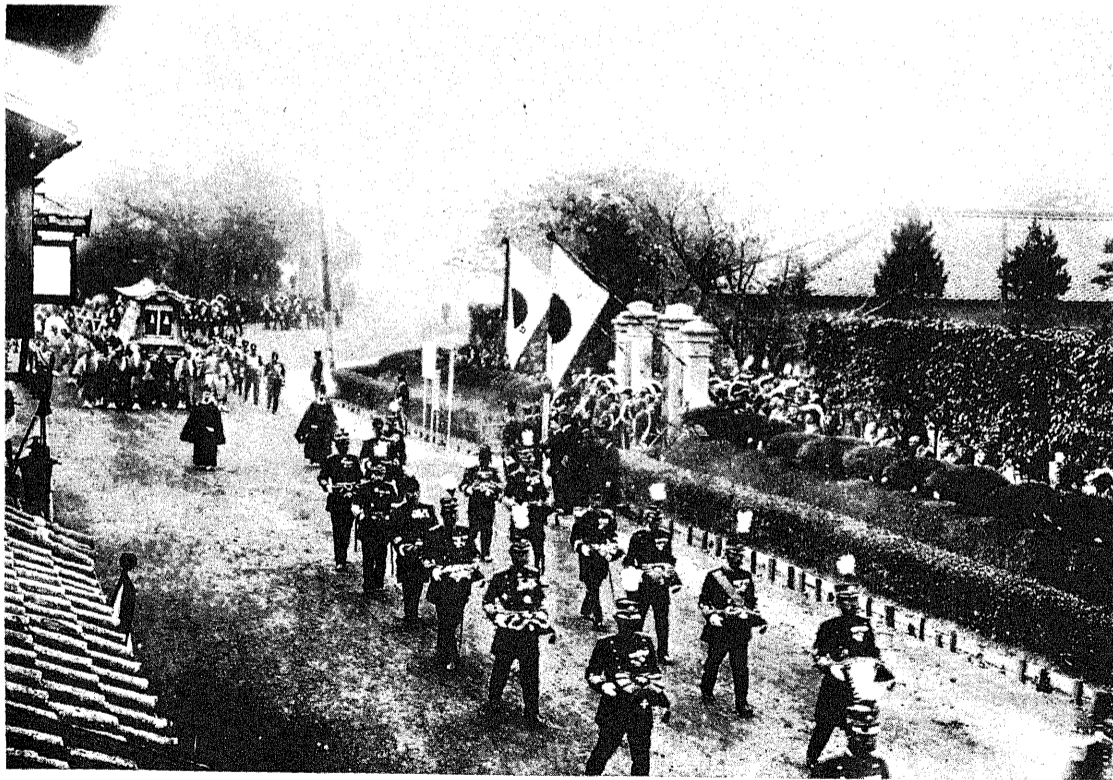
E. OHRT. — STAATSBEGRÄBNIS DES FÜRSTEN ITŌ.

DER TRAUERZUG.

Armee- und Marine-Offiziere mit den Orden des Fürsten.

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Nord- und Vorderasien-Expeditionen. Bd. XIII, Teil 2, Tafel 35.

IV



E. OHRT. — STAATSBEGRÄBNIS DES FÜRSTEN ITŌ.

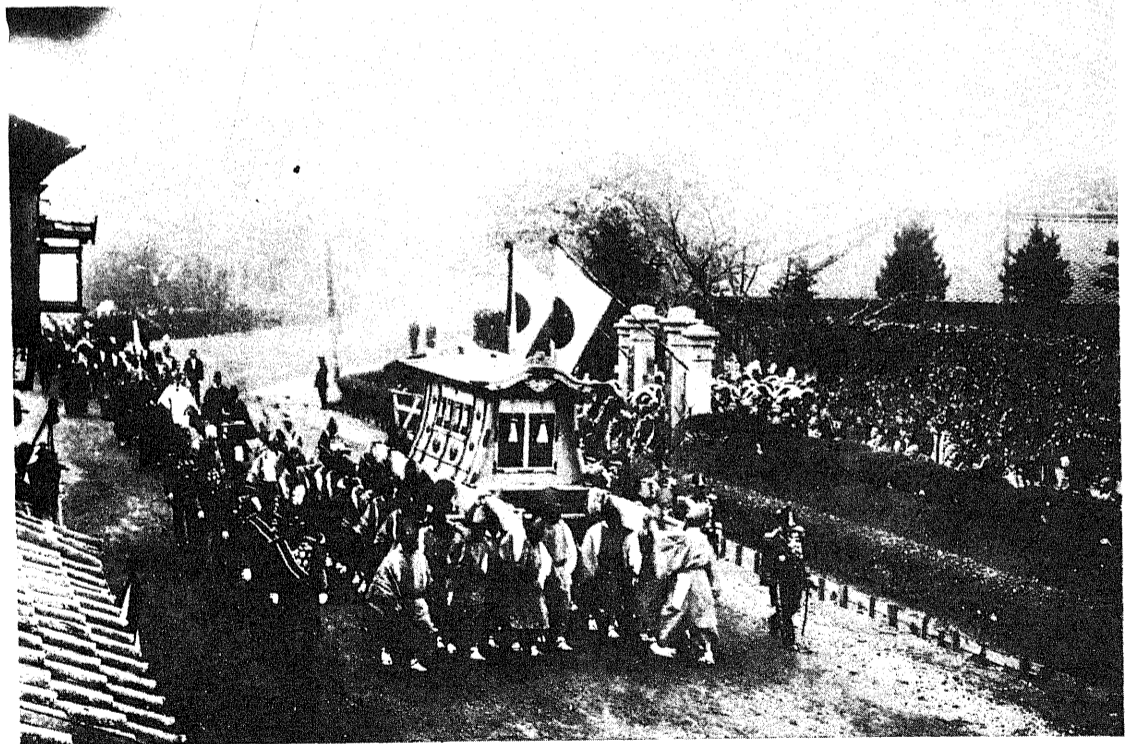
DER TRAUERZUG.

Der Sarg in dem tempelförmigen Aufbau. Zur Seite schreitet das Ehrengeloge, und zwar links (vom Sarge gesehen) vorne Admiral Graf Togo, darauf Marineminister, Admiral Baron Saito u.s.w. Rechts Kriegsminister, General Vicomte Terauchi, dahinter General Graf Nogi (der Sieger von Port Arthur) u.s.w.

Hinter dem Sarge sieht man den Hauptleidtragenden, Baron Bunkichi Itō, in weisser Trauerkleidung, nebst anderen Hinterbliebenen.

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens. Bd. XIII, Teil 2. Tafel 36.

V



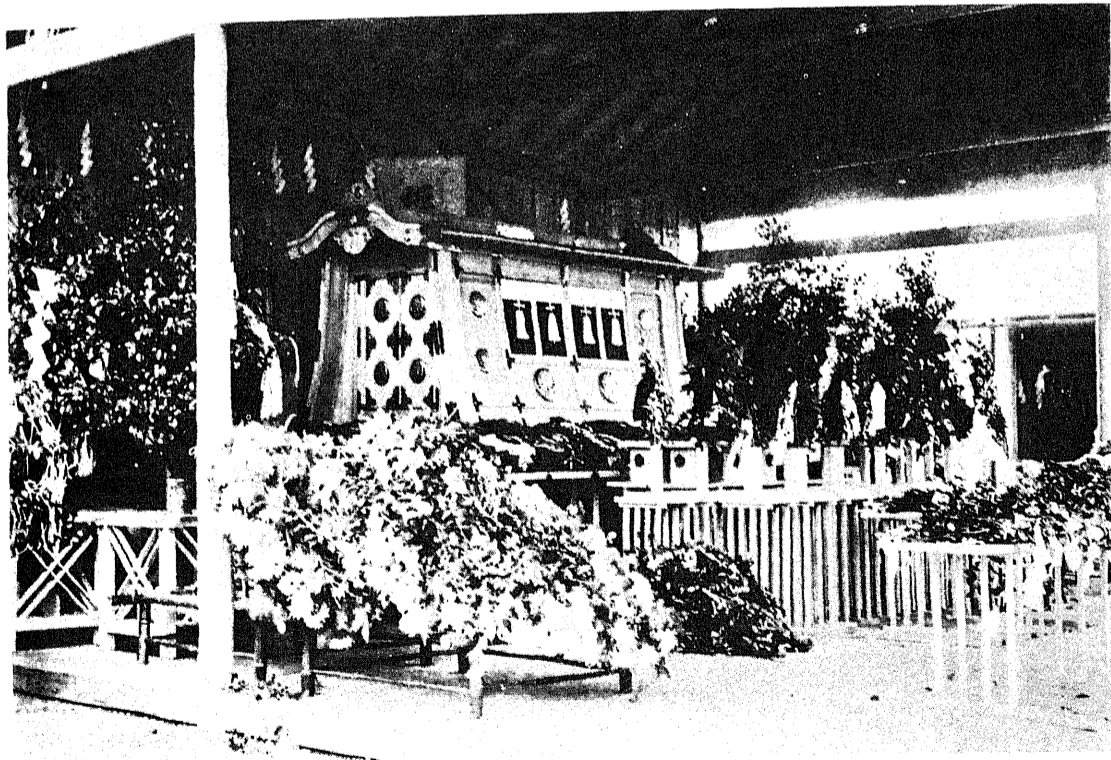
E. OHRT. — STAATSBEGRÄBNIS DES FÜRSTEN ITŌ.

DIE AUFBAHRUNG AUF DEM FEIERPLATZ.

Das Bild ist nach Beendigung der Trauerfeier aufgenommen.
Hinter dem Sarge die Namensfahne, davor zunächst die Orden, sodann auf einem Tische eine Reihe kleiner Gestelle mit den dargebrachten Speiseopfern. Links und rechts im Hintergrunde Sakakibäume, davor die Kränze der fremden Souveräne etc. Vor dem Opfertisch eine Anzahl kleiner Tische mit Holzvasen, die die von den Kaiserlichen Abgesandten, Botschaftern pp dargebrachten tamagushi enthalten. Weiter im Vordergrund grössere Tische, auf denen das übrige Trauergefolge die tamagushi niedergelegt hat.

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens. Bd. XIII, Teil 2. Tafel 37.

VI



E. OHRT. — STAATSBEGRÄBNIS DES FÜRSTEN ITÔ.

DER PLATZ DER HAUPTFEIER.

Im Hintergrund die Tempelhalle zur Aufbahrung des Sarges, rechts und links die grossen Hallen für das allgemeine Trauergefolge.

Die Feier ist beendet und die Trauerversammlung löst sich auf. Im Hintergrunde sieht man noch zahlreiche Leidtragende der Tempelhalle zustreben um den tamagushi darzubringen.

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens. Bd. XIII, Teil 2, Tafel 38.

VII

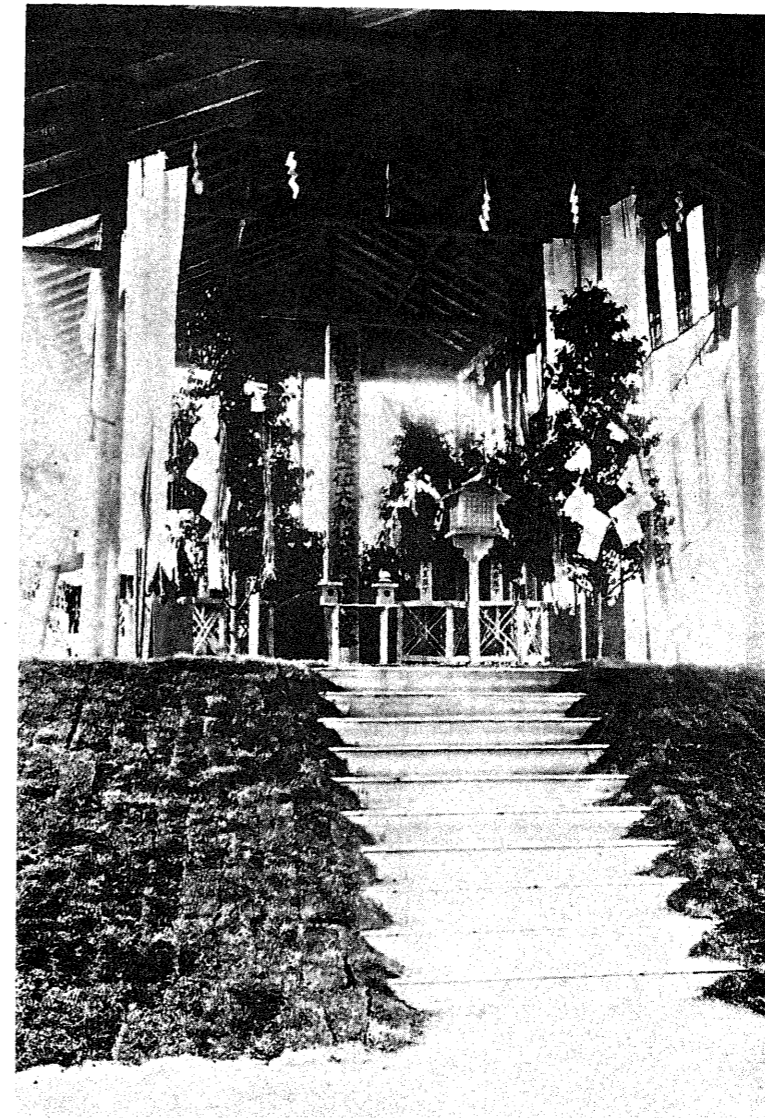


E. OHRT. — STAATSBEGRÄBNIS DES FÜRSTEN ITŌ.

VIII

DAS GRAB NACH DER BEISETZUNGSFEIER.

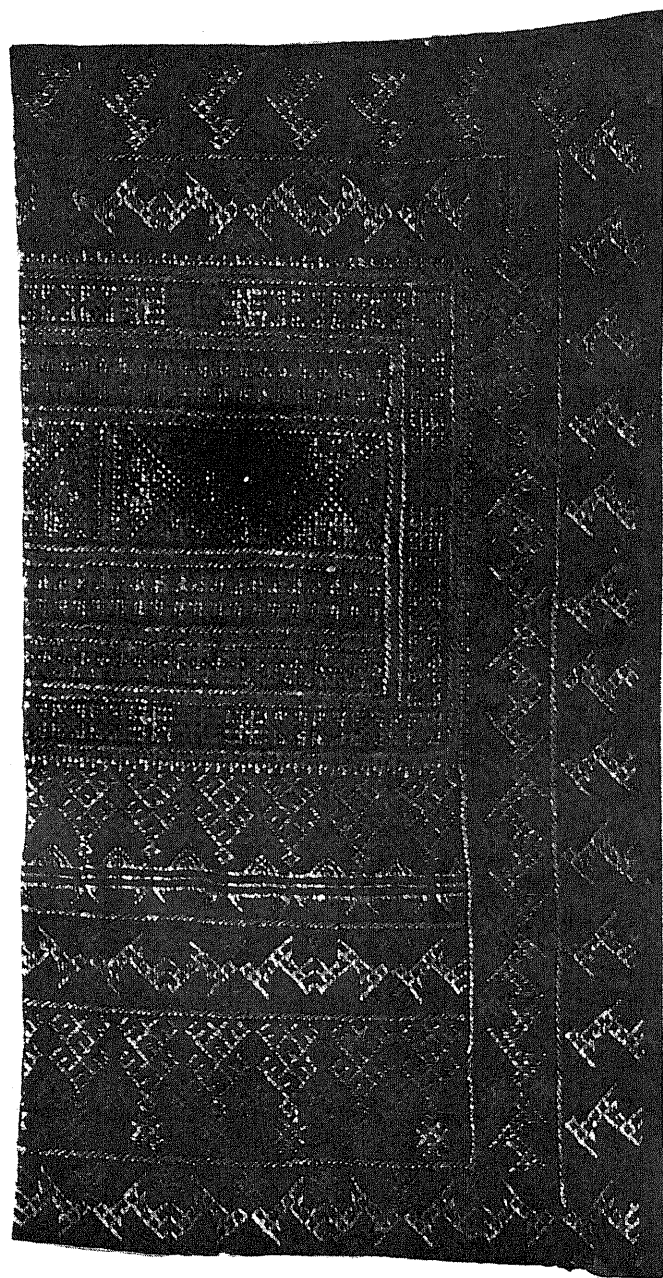
In der Mitte steht der Grabpfahl mit Titel, Rang, Namen etc. des Verstorbenen, dahinter der halbkugelförmige Grashügel, davor ein Tisch'chen mit Opfern. Rechts und links die bereits eingepflanzten Sakakibäume, dahinter die Sakakizweige der japanischen Majestäten. Zu beiden Seiten die weissen Fahnen u.s.w. ; über dem Ganzen ein an den Seiten offenes Tempeldach.



E. OHRT. — STAATSBEGRÄBNIS DES FÜRSTEN ITŌ.

樞密院議長從一位大勳位公爵伊藤公墓誌
 公諱博文初名俊介考諱十藏妣秋山氏諱琴子以天保十
 年九月二日生於周防國
 熊毛郡東荷村安政中師事吉田松陰文久三年航海遊歐
 起及媾和公赴外艦傳命明治元年朝廷召公為參與職
 事二年任大藏少輔敘從五位四年歷租稅造幣頭任工部
 米各國六年任參議兼工部卿七年為地方官會議議長八
 一等賜旭日大綬章十一年兼內務卿十三年兼參事院議長
 年公赴歐洲觀察各國立憲政體十七年任宮內卿特旨列
 全權大使赴清國是歲任內閣總理大臣兼宮內大臣累進
 二十一年任樞密院議長二十二年勅發布憲法賜旭日
 族院議長二十四年任樞密院議長二十五年任內閣總理
 會總裁二十八年清國媾和使來公為全權辦理大臣接之
 菊花大綬章尋敘正二位二十九年罷官待以大臣禮三十
 一年任內閣總理大臣無幾罷三十二年為帝室制度調查
 理大臣翌年罷三十六年任樞密院議長為帝室制度調查
 公為特派大使慰問韓國三十八年復赴韓國尋任統監駐
 頸飾尋陞授公爵四十年優詔嘉帝室制度調查竣功又蒙
 其太子大師任四十二年允請解統監任樞密院議長是歲
 哈爾濱為韓國兇徒所狙擊被創是日特敘從一位遂薨年
 行國葬十一月四日葬武藏國荏原郡大井町

年九月二日生於周防國
 翌年還國會下關攘夷事
 外國事務尋任兵庫縣知
 輔為特命全權副使抵歐
 兼法制局長官十年敘勳
 十四年勅制定憲法翌
 族授伯爵十八年為特派
 二位二十年兼外務大臣
 菊花大綬章二十三年任貴
 臣二十六年為法典調查
 是歲特授侯爵敘大勳位授
 隨威仁親王赴英國三十
 總裁三十三年任內閣總
 總裁三十七年日露事起
 韓國京三十九年授菊花章
 韓國協約告成韓皇又託
 月視察滿洲二十六日至
 十九 聖上震悼 勅



F. W. LEUSCHNER. — Die Yautse in Südchina.